Presseinformation

10. M rz 2006

Heute Nacht beginnt Brückenabbruch auf der A 22

Arbeiten dauern voraussichtlich bis 23. März

Im Rahmen der Ausbauarbeiten auf der A 22, der Donauufer Autobahn, wird momentan am Abbruch einer alten Brücke gearbeitet. In diesem Zusammenhang wird heute Nacht auf der Richtungsfahrbahn Wien bei der Anschlussstelle Stockerau Ost ein rund 500 Meter langer Gegenverkehr mit starrer Mitteltrennung errichtet. Für die VerkehrsteilnehmerInnen stehen auch während der Arbeiten stets zwei Fahrstreifen in jeder Richtungsfahrbahn zur Verfügung.

Nach Beendigung dieser Arbeiten werden voraussichtlich in der Nacht von Freitag, 17., auf Samstag, 18. März, die Maßnahmen getroffen, um die zweite Hälfte des Brückenobjekts abzutragen. Dabei wird der Gegenverkehr dann auf die Richtungsfahrbahn Stockerau umgelegt. Bei dieser Gegenverkehrsführung wird der erste Fahrstreifen für die Richtungsfahrbahn Stockerau über die Aus- und Auffahrtsrampen der Anschlussstelle Stockerau Ost und den neuen Kreisverkehr geführt. Der zweite Fahrstreifen wird auf der A 22 belassen. Für den Verkehr Richtung Wien stehen ebenfalls zwei Fahrstreifen auf der A 22 zur Verfügung. Mit der Beendigung der Arbeiten bzw. mit der Aufhebung des Gegenverkehrs ist schließlich am Freitag, 23. März, zu rechnen.

Die A 22 wird derzeit zwischen Korneuburg Ost und dem Knoten Stockerau auf einer Länge von rund 14,7 Kilometern etappenweise sechsstreifig ausgebaut. Der rund 4 Kilometer lange Abschnitt zwischen Korneuburg Ost und Korneuburg West wurde bereits im vorigen Jahr fertig gestellt, im Herbst 2005 war im Bereich der Anschlussstelle Stockerau Ost ein neues Brückenobjekt errichtet worden. Heuer erfolgt der rund 6,5 Kilometer lange sechsstreifige Ausbau zwischen Korneuburg West und Stockerau Ost.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at